KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Puderbach
Ortsgemeinde Niederhofen
AGS-Schlüssel: 13805048

Stichtag: 31.03.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 434

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 6

Einwohner gesamt: 440

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	217	50	217	50	434	100
davon Ausländer	9	69,231	4	30,769	13	2,995
Einwohner nur mit Nebenwohnung	1	16,667	5	83,333	6	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**218**	**49,545**	**222**	**50,455**	**440**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	32	7,373	32	7,373	64	14,747
10-19 Jahre	30	6,912	34	7,834	64	14,747
20-29 Jahre	14	3,226	14	3,226	28	6,452
30-39 Jahre	37	8,525	32	7,373	69	15,899
40-49 Jahre	26	5,991	29	6,682	55	12,673
50-59 Jahre	32	7,373	34	7,834	66	15,207
60-69 Jahre	31	7,143	24	5,53	55	12,673
70-79 Jahre	10	2,304	8	1,843	18	4,147
80-89 Jahre	5	1,152	10	2,304	15	3,456
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**217**	**50**	**217**	**50**	**434**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	1,152	5	1,152	10	2,304
3-5 Jahre	7	1,613	12	2,765	19	4,378
6-15 Jahre	41	9,447	33	7,604	74	17,051
16-17 Jahre	5	1,152	8	1,843	13	2,995
18-20 Jahre	7	1,613	9	2,074	16	3,687
gesamt	**65**	**14,977**	**67**	**15,438**	**132**	**30,415**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,23	4	0,922	5	1,152
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,691	4	0,922	7	1,613
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	3	0,691	4	0,922	7	1,613
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	0,691	2	0,461	5	1,152
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	0	0	1	0,23	1	0,23
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	0	0	1	0,23	1	0,23
gesamt	**10**	**2,304**	**16**	**3,687**	**26**	**5,991**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	88	20,276	84	19,355	172	39,631
römisch-katholisch	26	5,991	36	8,295	62	14,286
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	18	4,147	19	4,378	37	8,525
ohne Angabe, gemeinschaftslos	84	19,355	78	17,972	162	37,327
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	1	0,23	0	0	1	0,23
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**217**	**50**	**217**	**50**	**434**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	103	23,733	85	19,585	188	43,318
verheiratet	90	20,737	91	20,968	181	41,705
verwitwert	8	1,843	19	4,378	27	6,221
geschieden	14	3,226	21	4,839	35	8,065
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,23	1	0,23	2	0,461
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	1	0,23	0	0	1	0,23
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**217**	**50**	**217**	**50**	**434**	**100**

Die Daten wurden am 01.04.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.